

EINE LEHRE, DIE ZU DIR PASST. LEHRLINGSAUSBILDUNG

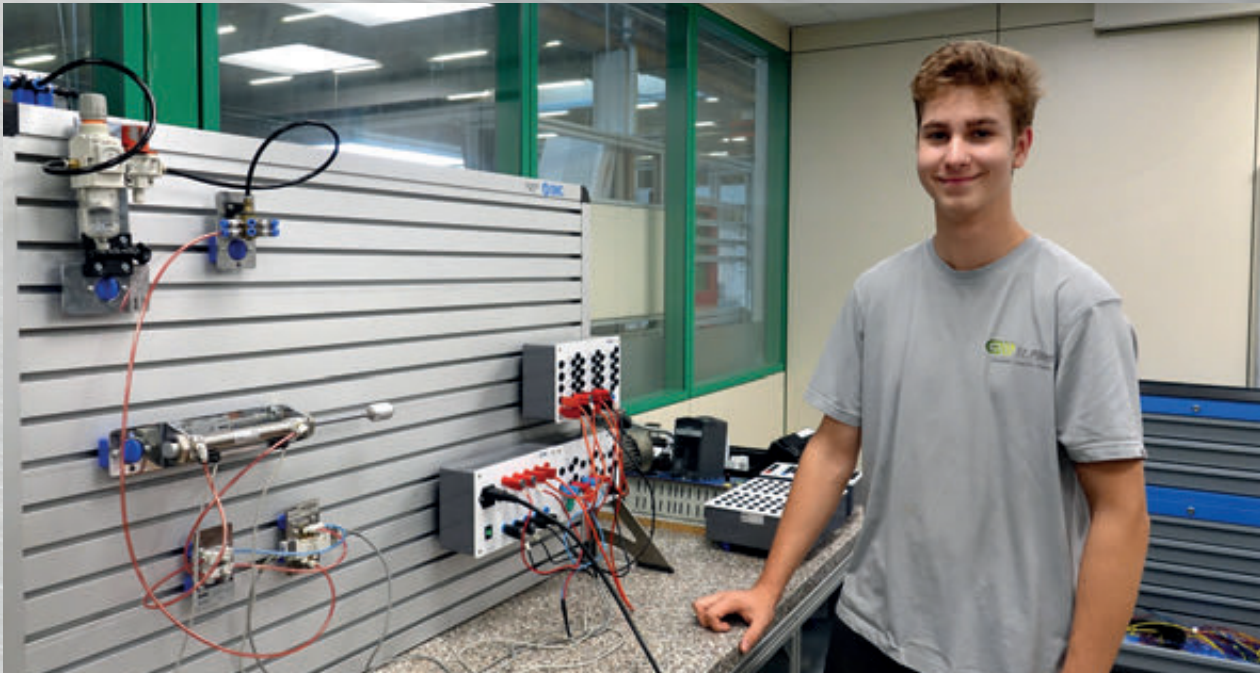


*Mechatronik Metalltechnik Metallbearbeitung Bekleidungsfertiger*in*

*Elektrotechnik Beschriftungsdesign & Werbetechnik Reinigungstechniker*in*

Betriebslogistikkaufmann/-frau Industriekaufmann/-frau





MECHATRONIK

DU BIST DIE SCHNITTSTELLE

In der Lehre zur Mechatronikerin bzw. zum Mechatroniker lernst du, wie man technische Pläne liest, wie du Baugruppen und Komponenten zu Maschinen und Systemen zusammen baust, wie die Programmierung mechatronischer Systeme funktioniert und wie man diese Systeme konfiguriert. Du stellst die Verbindung zwischen mechanischen, elektrischen und elektronischen Bauteilen zu mechatronischen Anlagen und Systemen her. Diese finden beispielsweise in industriellen Maschinen oder in der Gebäudetechnik ihren Einsatz. Mechatroniker*innen arbeiten im Team mit Fachkräften aus den Bereichen Elektronik, Elektrotechnik, IT und Maschinenbau zusammen. Bei Montage-, Einstellungs- und Servicearbeiten bist du auch an wechselnden Arbeitsorten im Einsatz.



PROGRAMMIEREN



KONFIGURIEREN



TECHNISCHE SKIZZEN

BEARBEITEN UND VERBINDEN KOMPONENTEN

Modullehrberuf ...

- Grundmodul Mechatronik
- Hauptmodul Automatisierungstechnik

Deine wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche sind ...

- Bearbeiten und Verbinden von mechanischen Komponenten
- Herstellen von lösbaren und unlösbaren Verbindungen (Schraub-, Löt- und Schweißverbindungen)
- Kenntnis über Betrieb und Funktion elektrischer Geräte und Anlagen
- Handhabung von Mess- und Prüfgeräten
- Inbetriebnehmen, Bedienen und Testen von mechatronischen Systemen, ihrer Funktion und Sicherheitseinrichtungen
- Dokumentation von durchgeführten Prüfungen
- Anfertigen von Schaltungsanlagen, Montageplänen, Stromlaufplänen und Installationsplänen
- Programmieren, Parametrieren und Anschließen von freiprogrammierbaren Steuerungen (SPS)
- Schutzmaßnahmen zur Verhütung von Personenschäden und Sachschäden einrichten, prüfen und dokumentieren
- Fehler, Mängel und Störungen an Geräten, Anlagen und Systemen aufsuchen, eingrenzen und beseitigen
- Ausführen der Arbeiten unter Berücksichtigung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften, Normen, Umwelt- und Qualitätsstandards

Deine Lehrzeit ...

3,5 Jahre

Interessierst du dich für ein Spezialmodul, verlängert sich deine Lehrzeit auf 4 Jahre.





ELEKTROTECHNIK

DU BRINGST STROM ZUM FLIEßEN

Als Elektrotechniker*in bist du Spezialist*in rund um elektrische und elektronische Anlagen und Geräte, von der Planung über die Installation bis hin zur Wartung und Reparatur. Du montierst und prüfst beispielsweise Schalt- und Verteilerschränke, programmierst Steuerungen, verlegst Leitungen und Kabel, bearbeitest Werkstoffe, behebst Störungen an elektrischen Bauteilen und Anlagen und errichtest elektrische Schutzmaßnahmen.



PLANUNG UND
INSTALLATION



KABELKONFEKTION,
KABEL- & DRAHTSÄTZE



VERTEILER- UND
SCHALTSCHRANKBAU

EINRICHTEN UND PRÜFEN ELEKTRISCHE ANLAGEN

Modullehrberuf ...

- Grundmodul Elektrotechnik
- Hauptmodul Anlagen und Betriebstechnik

Deine wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche sind ...

- Elektromechanische, elektrische und elektronische Maschinen und Anlagen, Steuerungs- und Schaltanlagen zusammenbauen, montieren, rüsten, in Betrieb nehmen, warten und reparieren
- Elektrische Anlagen und Steuerungssysteme einrichten, prüfen und anschließen
- Stromlauf-, Schalt- und Montagepläne lesen, zum Teil auch selbst anfertigen
- Materiallisten erstellen, Hilfsmittel wie Kabel, Leitungen, Klemmen, Schalter etc. zusammenstellen
- Sonderbauteile durch Feilen, Sägen, Bohren, Löten, Schweißen etc. anfertigen
- Elektronische, elektrische und pneumatische Steuerungen anschließen
- Schutzmaßnahmen, wie z. B. elektrische Schutzschalter, Erdungen, automatische Geräte- und Maschinenabschaltungen montieren
- Computersteuerungsprogramme installieren
- Mess- und Prüfgeräte bedienen
- Fehler, Mängel und Störungen an elektrischen und elektronischen Bauelementen, Geräten und Anlagen suchen, eingrenzen und beheben
- Technische Unterlagen und Dokumentationen, Betriebsanleitungen, Installationspläne, Wartungs- und Serviceprotokolle führen
- Ausführen der Arbeiten unter Berücksichtigung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften, Normen, Umwelt- und Qualitätsstandards

Deine Lehrzeit ...

3,5 Jahre

Interessierst du dich für ein weiteres Hauptmodul oder für ein Spezialmodul, verlängert sich deine Lehrzeit auf 4 Jahre.





METALLBEARBEITUNG

INDUSTRIELLE METALL-LÖSUNGEN

Du befasst dich als Metallbearbeiter*in mit der handwerklichen und maschinellen/industriellen Herstellung und Montage von Einzelteilen, Komponenten und Baugruppen aus Metall. Zu diesem Zweck bearbeitest du verschiedene Metalle und Metallbleche, wie z.B. Eisen, Stahl oder Aluminium und stellst daraus verschiedene Produkte wie Rohre, Stangen, Maschinenteile und Vorrichtungen her. Bei deiner Arbeit setzt du auf metallbearbeitende Verfahren, wie z.B. Feilen, Bohren, Schweißen, Drehen, Fräsen und vieles mehr. Bei uns bist du in der industriellen Lohnfertigung tätig.



QUALITÄTSKONTROLLE



TECHNISCHE
ZEICHNUNGEN



VERFAHRENS-
TECHNIKEN



SKIZZEN^{TECHNISCH}

Deine wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche sind ...

- Arbeitsplatz einrichten (Werkmaterialien, Bleche, Metalle, usw.)
- Technische Skizzen, Werkzeichnungen, Konstruktionspläne usw. lesen und anwenden
- Arbeitsschritte, Arbeitsmittel und Arbeitsmethoden festlegen
- Werkstücke, Einzelteile, Bauteile und Baugruppen aus Metall herstellen
- Metallbearbeitende Verfahren und Techniken anwenden wie z. B. Feilen, Bohren, Sägen, Schweißen, Drehen, Fräsen, Wärmebehandeln, Gewindeschneiden, Senken, Schleifen und Reiben
- Maschinen, Geräte, Einrichtungen, Konstruktionen, Bauteile usw. zusammenbauen, befestigen, montieren und in Betrieb nehmen, unter Berücksichtigung von mechanischen und pneumatischen Systemen
- Arbeitsergebnisse beurteilen
- Qualitätskontrollen an Werkstücken durchführen
- Arbeits- und Wartungsprotokolle führen
- Ausführen der Arbeiten unter Berücksichtigung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften, Normen, Umwelt- und Qualitätsstandards

Deine Lehrzeit ...

3 Jahre





METALLTECHNIK

MASCHINEN EINSTELLEN UND PROGRAMMIEREN GENAU DEIN DING

Als Metalltechniker*in bist du Experte*in für alles rund ums Metall. Deine Aufgaben in diesem technischen Beruf reichen von der Metallbearbeitung und der Herstellung von Bauteilen und fertigen Metallprodukten bis hin zur Produktion und Überwachung ganzer Maschinen und Anlagen. In deiner Lehrausbildung erfährst du, wie du Metalle und andere Stoffe mittels verschiedener Techniken, wie Schweißen, Feilen, Löten, Drehen, und Fräsen bearbeitest, spezielle Werkzeuge benutzt und die entsprechenden Maschinen wartest. Die CNC-Bearbeitung wird bei uns groß geschrieben.



CNC-MASCHINEN



TECHNISCHE
ZEICHNUNGEN



VERFAHRENS-
TECHNIKEN

ARBEITSABLÄUFE PLANEN

Modullehrberuf ...

- Grundmodul Metalltechnik
- Hauptmodul Zerspanungstechnik
- Spezialmodule: Automatisierungstechnik, Konstruktionstechnik, Press- und Fertigungstechnik

Deine wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche sind ...

- Technische Skizzen und Werkzeichnungen lesen und erstellen
- Arbeitsschritte und Arbeitsmethoden festlegen
- Arbeitsabläufe planen und koordinieren
- Metallbearbeitende Verfahren wie Bohren, Drehen, Fräsen, Schleifen, Biegen, Löten, Stanzen, Lochen etc. anwenden
- Regelmäßige Wartungs- und Servicearbeiten an Maschinen und Produktionsanlagen durchführen
- Fehler, Mängel und Störungen an Maschinen und Anlagen suchen, eingrenzen und beseitigen
- Betriebsbücher, technische Unterlagen, Wartungs- und Serviceprotokolle usw. führen
- Ausführen der Arbeiten unter Berücksichtigung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften, Normen, Umwelt- und Qualitätsstandards

In der Zerspanungstechnik insbesondere:

- Einfache und komplexe Bauteile unter Anwendung verschiedenster Fertigungstechniken herstellen und bearbeiten
- Spanende Fertigungsverfahren mit konventionellen als auch rechnergesteuerten (CNC-)Maschinen anwenden
- Abtragende, umformende und schneidende Fertigungsverfahren anwenden

Deine Lehrzeit ...

3,5 Jahre

Interessierst du dich für ein weiteres Hauptmodul oder für ein Spezialmodul, verlängert sich deine Lehrzeit auf 4 Jahre

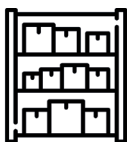




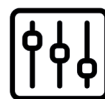
BETRIEBSLOGISTIKKAUFMANN/-FRAU

DU BEHÄLTST DEN ÜBERBLICK

Als Betriebslogistiker*in bist du Spezialist*in im Bereich der Lagerhaltung. Du arbeitest bei uns in fünf unterschiedlichen Geschäftsfeldern und somit in den unterschiedlichsten Logistikbereichen bzw. den Verwaltungsbüros. Dort bestellst du Waren und Rohstoffe, übernimmst Lieferungen, sorgst für eine fachgerechte Lagerung und kontrollierst die Qualität der Ware. Du stellst Dokumente und Formulare aus und führst entsprechende Aufzeichnungen. Dafür verwendest du spezielle Software-Programme. Als Betriebslogistikkaufmann/-frau hast du Kontakt zu Kund*innen und Lieferant*innen, zu Speditionen sowie zu anderen Abteilungen im Unternehmen.



LAGERHALTUNG



CONTROLLING



FORMULARE

KONTROLLIEREN^{WAREN}

Deine wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche sind ...

- Waren entgegennehmen und kontrollieren
- Waren einlagern, umlagern und auslagern
- Technische Betriebsmittel und Einrichtungen bedienen und warten
- Erforderliche Lagerbedingungen aus den Eigenschaften des Lagergutes ermitteln
- Lagerbestand führen und überwachen, erforderliche Maßnahmen im Bedarfsfall einleiten
- Waren bereitstellen und versenden
- Mitwirken bei der Erstellung betrieblicher Lagerlogistikkonzepte
- Branchenübliche Kommunikationsmittel und Informationsmittel einsetzen
- Anwenden der im betrieblichen Einsatzbereich verwendeten EDV
- Dokumentationen führen
- Facheinschlägige Formulare und Schriftstücke ausfertigen und bearbeiten
- Administrative Arbeiten mit Hilfe der betrieblichen Informations- und Kommunikationssysteme durchführen
- Mitwirken an der betrieblichen Buchführung und Kostenrechnung

Deine Lehrzeit ...

3 Jahre





BESCHRIFTUNGSDESIGN & WERBETECHNIK

GESTALTEN MIT TECHNOLOGIEN

Als Beschriftungsdesigner*in und Werbetechniker*in entwirfst, gestaltest, erzeugst und montierst du Schilder, Beschriftungen und Werbeanmeldungen. Dafür arbeitest du mit verschiedenen Techniken, wie z.B. Gravur, Digitaldruck und Lasergravur. Du bearbeitest Materialien wie Holz, Aluminium, Aluminiumverbund, Kunststoff, PVC-Platten, Glas und vieles mehr.



BESCHRIFTUNG



DRUCKEN



VERFAHRENS-
TECHNIKEN

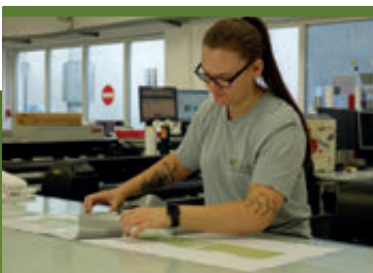
DARSTELLUNG^{VISUELL}

Deine wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche sind ...

- Beschaffen, Auswählen, Annehmen, Überprüfen und Lagern der betriebspezifischen Werk- und Hilfsstoffe
- Planen, Entwerfen und Gestalten von Schriften und bildlichen Darstellungen
- Manuelles und maschinelles Herstellen von Schriften und bildlichen Darstellungen
- Herstellen von Schildern, Displays und sonstigen Werbeträgern sowie der dazu notwendigen Unterkonstruktionen und Trägerkonstruktionen
- Applizieren (zwei- und dreidimensionalem Verkleben mit Folien, Bedrucken usw.) von Schriften und bildlichen Darstellungen auf unterschiedlichste Untergründe sowie Werbeträger
- Montieren von Schildern, Displays und sonstigen Werbeträgern, inklusive Lichtwerbeanlagen, unter Beachtung der Beleuchtungsgrundsätze
- Einrichten, Bedienen und Überwachen von betriebs- und berufsspezifischen Produktionsgeräten (z.B. Digitaldruckanlagen, Schneideplotter, usw.)
- Herstellen von berufsspezifischen Druckprodukten mittels Digitaldruck und Veredelung (z.B. mittels digitalen Folienschnittes)
- Kontrollieren und Prüfen der hergestellten Produkte
- Beraten von Kunden*innen
- Erfassen und Dokumentieren von technischen Daten
- Ausführen von Arbeiten unter Berücksichtigung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften, Normen und Umweltstandards

Deine Lehrzeit ...

3 Jahre





BEKLEIDUNGSFERTIGER*IN

MODE

LIEGT IN DEINER HAND

Als Bekleidungsfertiger*in stellst du bei uns Heimtextilien wie z.B. Vorhänge, Bett- und Tischwäsche sowie technische, medizintechnische und modische Textilien her. Dafür verwendest du spezielle Industriemaschinen. Bei uns wird in Einzelfertigung als auch in Serie produziert, wo du jeweils für einen einzelnen Teilbereich zuständig bist. Du arbeitest bei uns mit Kolleg*innen und Abteilungsleiter*innen eng im Team zusammen.



INDUSTRIELLE
NÄHMASCHINEN



SERIENPRODUKTION



TEXTILARBEITEN

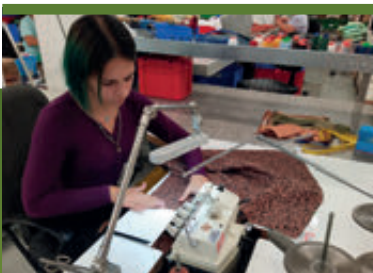
NÄHEN INDUSTRIELL

Deine wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche sind ...

- Auswählen und Vorbereiten der erforderlichen Materialien sowie Überprüfung, ob sie den gegebenen Anforderungen entsprechen
- Grundfertigkeiten im Nähen an Spezialmaschinen unter Kenntnis der verschiedenen Stichtypen
- Ausführen von Näharbeitsgängen an den dafür im Betrieb eingesetzten Maschinen
- Bügelarbeiten und Fixierarbeiten an Dampf- und Elektrobügeleisen oder Bügelmaschinen oder Fixierpressen
- Fachgerechte Handhabung der in der Bekleidungsindustrie eingesetzten Maschinen, einschließlich der notwendigen Hilfsmittel und Apparate
- Rationelles Ausführen von Arbeitsgängen in der industriellen Methode und Einsetzen der betrieblichen Fertigungstechnologie
- Qualitätsbeurteilung der einzelnen Arbeitsgänge sowie des gesamten Werkstückes

Deine Lehrzeit ...

2 Jahre





INDUSTRIEKAUFMANN/-FRAU

VERWALTUNG, KUNDENSERVICE, MARKETING ALLROUND-TALENT

Dein Aufgabenbereich als Industriekaufmann/-frau ist sehr vielseitig, denn du bist für zahlreiche kaufmännische Aufgaben im Unternehmen tätig. Du arbeitest in administrativen Bereichen oder in den verschiedenen betrieblichen Abteilungen, wie z.B. Verwaltung, Lager, Einkauf oder Kundenservice, mit. Du bist für den Telefon-, E-Mail- und Schriftverkehr zuständig und führst betriebliche Unterlagen. Je nach Abteilung bzw. Aufgabenbereich kannst du auch für den Roh- und Hilfsstoffeinkauf, für Lagerlogistik oder für Marketing und Werbung zuständig sein. Als Industriekaufmann/-frau arbeitest du im Team mit Berufskolleg*innen und anderen kaufmännischen Fachleuten und hast Kontakt zu Partnerunternehmen.



POSTEINGANG UND
-AUSGANG



FORMULARE



KUNDENBETREUUNG

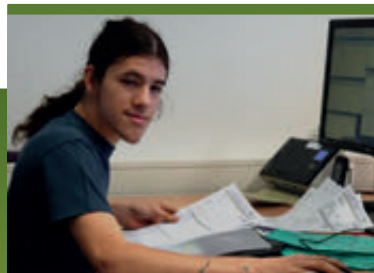
LÖSUNGSORIENTIERT DENKEN

Deine wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche sind ...

- Arbeiten im Posteingang und Postausgang erledigen
- Texte und Schriftstücke aufgrund von Vorgaben korrekt und formgerecht erstellen
- Bestände (wie Büromaterial, Dokumente, Büroeinrichtungen) beschaffen und führen
- Arbeiten im Rahmen des Zahlungsverkehrs durchführen
- Kunden informieren und betreuen
- Verkaufsgespräche führen
- Bestellungen (Material, Waren und Dienstleistungen) vorbereiten
- Liefertermine überwachen und Maßnahmen bei Verzug ergreifen
- Facheinschlägige Formulare, Vordrucke und Schriftstücke ausfertigen und bearbeiten
- Administrative Arbeiten mit Hilfe der betrieblichen Informations- und Kommunikationssysteme durchführen
- An der betrieblichen Buchführung und Kostenrechnung mitwirken
- Statistiken, Dateien und Karteien anlegen, warten und auswerten

Deine Lehrzeit ...

3 Jahre





REINIGUNGSTECHNIKER*IN

DU SCHAFFST EINE SAUBERE UMGEBUNG

Du bist gerne viel unterwegs, dann bist du als Reinigungstechniker*in genau richtig. Denn bei uns reinigst du die Innenräume und Außenflächen (Fassadenteile, Glasflächen, ...) von Wohn- und Bürohäusern, von Industriebetrieben und Ambulatorien. Du führst weiters Imprägnierungs- und Desinfektionsmaßnahmen zum Schutz gegen Feuchtigkeit, Pilzbefall oder Umweltverschmutzung durch. Bei deiner Arbeit werden Hochdruck-, Dampfreinigungs- und Sandstrahlgeräte, Wischer und Staubsauger verwendet. Du arbeitest unter anderem auf Gerüsten, welche du selbst auf- und abbaust. Als Reinigungstechniker*in arbeitest du vor Ort, beim Kunden, mit Berufskolleg*innen und Hilfskräften im Team zusammen.



KUNDENBERATUNG



ARBEITSPLANUNG UND
DOKUMENTIEREN



REINIGEN UND PFLEGEN

REINIGEN RICHTIG

Deine wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche sind ...

- Beurteilen und Dokumentieren der zu bearbeitenden Flächen und deren Untergründe
- Auswählen, Dosieren und Mischen von Reinigungs-, Pflege-, Oberflächenbehandlungs- und Desinfektionsmitteln
- Auswählen des entsprechenden Reinigungs- und Pflegeverfahren sowie der Geräte und Maschinen für die zu reinigenden Objekte
- Bedienen, Warten und Pflegen der zu verwendenden Werkzeuge, Geräte und Maschinen sowie Erkennen und Beseitigen von einfachen Störungen
- Reinigen und Pflegen der Innenbereiche von Gebäuden, wie z.B. Bodenbeläge, Fenster, Türen, Möbel usw., der Außenflächen an Bauwerken von Licht- und Wetterschutzanlagen, von Einkaufs- und Ausstellungsflächen und deren Einrichtungen, Verkehrsmitteln und Verkehrseinrichtungen
- Desinfizieren von z.B. Heil-, Kur-, Pflege- und Krankenanstalten, Küchen, lebensmittelverarbeitenden Betrieben, Tourismus- und Freizeiteinrichtungen sowie von Anlagen der Schwachstromtechnik, wie z.B. Telefonanlagen, EDV-Anlagen usw.
- Durchführen der Arbeitsplanung in Abstimmung mit der Reinigungsorganisation sowie Mitwirken an der Personaleinteilung und beim Führen von Stundenlisten
- Mitwirken beim Beraten von Kund*innen sowie beim Behandeln von Reklamationen
- Ausführen der Arbeiten unter Anwendung der persönlichen Schutzausrüstung PSA sowie aller anderen erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen im Umgang mit Arbeitsmitteln, Werkzeugen, Geräten und Maschinen und von Normen und Umweltstandards sowie Sicherstellen der Einhaltung all dieser Maßnahmen

Deine Lehrzeit ...

3 Jahre





WIR SUCHEN ...

Für die Regellehre suchen wir

- Absolvent*innen der Pflichtschule (Mittelschule, Sonderschule, Polytechnische Schule),
- Umsteiger*innen bzw. Abbrecher*innen von berufsbildenden mittleren (HAS, Fachschule) und höheren Schulen (HTL, HAK),
- AHS-Schüler*innen und
- Maturant*innen

mit handwerklichem Geschick, technischem Verständnis, Teamgeist, Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit und Interesse an einer Ausbildung auf hohem Niveau.

Besonderen Wert legen wir auch darauf, junge Frauen für Technik zu begeistern und ihnen neue Möglichkeiten zu eröffnen. Wir nehmen deshalb an Programmen wie dem Girls' Day teil. An diesem Infotag laden wir technikinteressierte Mädchen ein, bei uns einen Einblick in das industrielle Berufsleben in den Bereichen Metall- und Elektrotechnik zu gewinnen.

Bei der integrativen Betriebe Lehrausbildung suchen wir jugendliche Menschen

- die eine Pflichtschule (Mittelschule, Sonderschule, Polytechnische Schule) absolviert haben,
- die eine Behinderung im Sinne des Behinderteneinstellungsgesetzes aufweisen (mind. 30 % Grad der Behinderung) und
- unter 25 Jahre alt sind

Wir erwarten uns von dir handwerkliches Geschick, technisches Verständnis, Teamgeist, Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit und Interesse an einer anspruchsvollen Ausbildung – wobei wir dir eine besondere Unterstützung in den Pflichtgegenständen zusichern.



Schüler*innen können sich im Rahmen von Schulexkursionen und Werksführungen persönlich über die interessanten Lehrberufe im Industriezweig informieren.

Du hast auch die Möglichkeit, Schnuppertage/Praktika bei der GW St. Pölten zu absolvieren.

AUFNAHME^{VERFAHREN}

SO WIRST DU AUFGENOMMEN ...

Schick uns bitte folgende Unterlagen per E-Mail oder Post zu:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf und Foto
- Kopie der Zeugnisse der letzten zwei Schulstufen

Bei der Integrativen Lehre hätten wir von dir gerne zusätzliche Informationen über:

- Teilnahme an Jugendcoachings
- Grad der Behinderung bzw. Feststellungsbescheid
- ev. Teilnahme an einem geförderten Sozialprojekt

Schritt 1:

Nach dem Eingang deiner Bewerbung erfolgt die Einladung zum Eignungstest

Schritt 2:

Berufseignungstest (schriftlicher Test, Dauer ca. 2,5 Stunden, Überprüfung deiner technischen Fähigkeiten)

Schritt 3:

Einladung zum persönlichen Vorstellungsgespräch bzw. Schnuppertagen (nach Auswertung der Testergebnisse und Beurteilung der Bewerbungsunterlagen)



Thomas Schoderböck
Abteilungsleiter Lehrlingsausbildung

T +43 (0)2742/867-4270

M +43 (0)664 80 867 4270

E-Mail: thomas.schoderboeck@gw-stpoelten.com



Deine Bewerbung sende bitte an:

bewerbung@gw-stpoelten.com

**GENAU DEINS ...
DANN LOS, BEWIRB DICH!**

WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG

